Künstlergruppe Artist-Group PARADOX ART EXCHANGE®
德国国际艺术家团体－德汉文化交流

B.J. Antony, Galerie Hummerbude 33, Hafenstr. 1009, 27498 Helgoland, FT: 0171-4504413, Email: kunst@bjantony.de
Kurator Künstlergruppe PARADOX, Deutschland – Ehrenvorsitzender Huacui Artistic Research Association Tianjin, China

PRESSEINFORMATION

Kunstsommer 2016 in der Hummerbude PARADOX

Helgoland: Galerie Tiinerbuud 33 - Vorschau der Ausstellungen

Inzwischen schon seit 18 Jahren eine feste Adresse im Kulturleben der Hochseeinsel Helgoland: im Kunstsommer 2016 zeigen sich in der „Galerie Tiinerbuud 33“ – auch bekannt als Hummerbude PARADOX der gleichnamigen internationalen Künstlergruppe – wieder einige hochkarätige Künstler, die nicht nur ausstellen werden, sondern zum Teil verschiedene Kurse anbieten oder sich bei der Arbeit über die Schulter schauen lassen. Insgesamt 10 Kulturschaffende haben bis in den Herbst hinein bereits zugesagt, zu ihren Ausstellungen persönlich vor Ort zu sein.

Zum Auftakt vom 7. bis 23. Mai kommt ein Künstlerpaar aus Hamburg, das zum ersten Mal in der Hummerbude zu sehen sein wird und sich kongenial ergänzt: Iris und Josef Greiner, sie Malerin, er Bildhauer. Sie nutzen seit vielen Jahren gesammelte Materialien, aus denen Lichtobjekte, Bilder, Möbel und Skulpturen entstehen. Vor 2 Jahren haben sie auf der Düne den Seetang als Medium entdeckt und angefangen, ihn künstlerisch zu verwenden. Der Tang muss frisch verarbeitet werden und anschließend trocknen. In Planung sind Lampenschirme und Leuchtkästen. Ob das klappt, wird in der Hummerbude zu sehen sein, ebenso wie eine Ausstellung ihrer 3 dimensionalen „friendships“ und anderer Bilder, die sie mitbringen werden.

Gleich im Anschluss vom 26. Mai bis 16. Juni „die Scholls“, die mittlerweile mit „Seide und Socken“ längst Kult bei ihrer großen Fangemeinde sind. Petra Scholl hat seit dem letzten Aufenthalt bereits wieder fleißig unzählige Seidentücher und -accessoires genäht, gefärbt, bemalt, um ihre gewohnt große Auswahl und Qualität eigener Kreationen zu bieten. Gemäß ihrem Motto „Kopf kalt, Füße warm macht den reichsten Doktor arm“ hat die als „Strickliesel“ bekannte Annemarie Scholl nicht nur bereits einen großen Vorrat an Wollsocken dabei, sondern wird auch dies Jahr wieder in und vor der Hummerbude zur Freude der Besucher ihre Stricknadeln klappern lassen. Beide fertigen nur Einzelstücke und legen großen Wert auf beratende Gespräche.

Angelika Krings hat lange auf der Insel gelebt und ist fest hier verwurzelt. Dies zeigt sich auch in ihren Arbeiten, die Aquarelle, Keramiken und experimentellen Collagen aus Strandgut sind stets beeinflusst von der See. Vom 17. bis 27. Juni wird sie eine große Auswahl neuer Werke in der „Tiinerbuud 33“ vorstellen.

Mit ihrem „Kunstwägelchen“ wird Julia Wally Wagner aus Helmstedt am 16. Juli auf der Insel eintreffen und bis zum 24. Juli nicht nur ihre Kunst anbieten, sondern auch Malkurse für Kinder, die man direkt vor Ort spontan bei ihr buchen kann. Vielen dürfte sie noch durch ihre Kinderkurse während des Kunstfestivals „Kunst ist eine Insel“ von und mit der Künstlergruppe PARADOX in Erinnerung geblieben sein, die schon damals allen Beteiligten viel Spaß gemacht haben.

Mit der Silberschmiedin und Malerin Heidi Wellmann aus Rees am Rhein folgt vom 24. Juli bis 23. August eine Künstlerin, die sich in den letzten drei Jahren ebenfalls als eine feste Größe im Kunstsommer der

Künstlergruppe PARADOX etabliert hat. Beliebt sind nicht nur ihre Aquarelle, die sie zumeist vor Ort mit Meerwasser malt, sondern auch ihre selbstentworfenen und handgefertigten Silberschmuckstücke mit klarer Formensprache und edel gestalteten Oberflächen. Sie ist eine erfahrene Kursleiterin, und auf direkte Anfrage kann man bei ihr in der Zeit ihres Aufenthaltes in der Hummerbude einen Einführungskurs in Schmuckgestaltung belegen.

Eine Künstlerin, die mit verschiedensten Materialien arbeitet, weilt vom 24. August bis 21. September in der Hummerbude: Christiane Weber aus Gevelsberg (NRW). Sie fertigt ausgefallende Schmuckstücke und Accessoires, vorwiegend z.B. Ketten, Schals, Handstulpen. Neben hochwertigen Garnen, Glasperlen und echten Steinen benutzt sie ebenfalls gern Pappe, Holz, Früchte oder andere Naturprodukte, die sich einflechten lassen. So kann sie mit besonderen Knüpftechniken auch alte Ketten völlig neu gestalten. Für Interessierte wird sie in kleinen Kurseinheiten eine Einführung in diese Techniken anbieten.

Reinhard Geßler wird von den Liebhabern seiner Kunst schon lange vermisst auf der Insel. In diesem Jahr wird man ihn nun vom 21. September bis 3. Oktober endlich wieder mit seinen einzigartigen und kuriosen Strandgutcollagen in der Hummerbude antreffen können. Man kennt ihn, wie er oft stundenlang die Strände auf der Insel und der Düne abläuft, um Dinge aufzusammeln, die das Meer ausspuckt: Holz, Steine, Muscheln, Porzellan, Reste von Pflanzen und Getier, geformt und geschliffen von Salz, Wasser und Wind. Daraus setzt und klebt er mit geübtem Blick originelle Segelschiffe, skurrile Vögel und Eulen sowie andere Figuren zusammen. Eine große Sammlergemeinde, nicht nur auf der Insel, dankt es ihm schon lange.

Den Schlusspunkt der Saison 2016 setzt vom 4. bis 15. Oktober die Kalligraphin Bärbel Schulz mit ihren experimentell gestalteten Schriftzeichen und Texten in Buch- und Bildform. Sie benutzt zur Realisierung nicht nur Feder und Tinte, sondern auch ungewöhnliche Schreibinstrumente wie z.B. selbst gefertigte Faltfedern aus Getränkedosen. Ihre beiden vorherigen Ausstellungen in der Hummerbude fanden große Resonanz, sie wird neue Werke mitbringen und auch wieder vor Ort arbeiten, wobei man ihr gern zuschauen kann, um etwas über ihre Arbeitsweise zu lernen.

Alles in allem gestaltet sich der Kunstsommer in der Galerie „Tiinerbuud 33“ auch in diesem Jahr wieder für die Besucher der Insel und die Insulaner interessant und vielseitig, schon von den Künstlern, Künstlerinnen und ihren unterschiedlichen Arbeitstechniken her. Was die einzelnen Kurse betrifft, sollten Interessenten die jeweiligen Aushänge beachten oder die Anbieter vor Ort direkt fragen.

Über die Hummerbude auf Helgoland und darüber hinaus die vielseitigen Aktivitäten und Künstler der Künstlergruppe PARADOX mehr ausführlich in Wort, Bild und Video auf www.paradox-online.de

Foto (B.J. Antony) aus dem Anhang:

Textvorschlag:
Die Galerie „Tiinerbuud 33“ in der malerischen Hummerbudenzeile